

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	13
Teil I Einführung	15
1 Einleitung	17
1.1 Das Problem	21
1.1.1 Ratzinger und Kołakowski	21
1.1.2 Kołakowski	22
1.1.2.1 Wer war Kołakowski?	22
1.1.2.2 Warum Kołakowski?	33
1.1.3 Ziel der Arbeit und einleitende Definitionen . . .	35
1.1.4 Forschungsüberblick	38
1.2 Das Vorgehen	43
1.2.1 Bereich und Material der Studie	43
1.2.2 Methode	46
1.2.2.1 Aufbau der Arbeit	49
1.2.2.2 Modelle und Theorien	51
2 Diagnose	55
2.1 Nihilismus	55
2.2 Illusion unbegrenzter Verbesserungsfähigkeit	66
2.2.1 Ambivalenz des Fortschritts	66
2.2.2 Illusion 1: Ersetzen der Praxis durch Wissen . . .	71
2.2.3 Illusion 2: Ersetzen der Moral durch Technik . . .	80
2.2.4 Illusion 3: Ersetzen der Solidarität durch Technik	86
2.3 Liebe zum Gestaltlosen und zur Vereinheitlichung . . .	90
2.3.1 Vereinheitlichung durch das Organisationsprinzip	93

2.3.2	Vereinheitlichung durch das parlamentarische Prinzip	96
2.3.3	Vereinheitlichung durch das Universalisierungsprinzip	103
2.4	Instrumentale Einstellung zum individuellen Leben . . .	112
2.4.1	Abschaffung der Identität	114
2.4.2	Abschaffung der Verantwortung	120
2.5	Fazit	128
2.6	Ausblick	130
Teil II Analyse		133
3 Gegenwart des Heiligen		135
3.1	Contra: Statistiken	136
3.2	Pro: kulturtheoretische Begründung	145
3.2.1	Verständnis von Säkularisierung	147
3.2.2	Meilensteine des Zerfalls des Heiligen	152
3.2.3	Säkularisierung – zwei Deutungsmuster	157
3.2.3.1	Erstes Modell: lineare Entwicklung	157
3.2.3.2	Zweites Modell: Dialektik	165
3.3	Falls es keinen Gott gibt	169
3.3.1	Erkenntnis	170
3.3.2	Moral	176
3.3.2.1	Was ist die Sprache des Heiligen?	177
3.3.2.2	Sein-Sollen Dichotomie	183
3.3.2.3	Tabu	187
3.3.2.4	Zukunftsmythen als Religionersatz?	190
3.3.3	Entmoralisierung und Menschenwürde	196
3.4	Von der Abschaffung des Heiligen zur Abschaffung der Kultur	210
3.4.1	Amorphismus	210
3.4.2	Unbegrenzte Entwicklung	213
3.4.3	Die Vergessenheit des Bösen	216
3.5	Zusammenfassung	218

4 Dynamische Analyse	219
4.1 Konflikt zwischen Heiligem und Profanem	220
4.2 Schematische Darstellung der Dynamik des Heiligen	225
4.3 Sakralisierung (Phase 1 und 2)	234
4.4 Säkularisierung (Phase 3 und 4)	239
4.5 Schlussfolgerungen	261
4.6 Beispiele der Dialektik	265
4.6.1 Dialektik am Beispiel europäischer Geschichte	265
4.6.2 Sakralisierung der Technik	275
4.7 Fazit	279
5 Statische Analyse	281
5.1 Einführung	281
5.2 Monistische Lösungen	287
5.2.1 Pantheistische Tendenzen	288
5.2.2 Manichäische Tendenzen	301
5.2.3 Auswirkungen	306
5.2.4 Fazit	310
5.3 Hylemorphismus	312
5.4 Hegelianismus	329
5.5 Manichäismus	336
5.5.1 Einführung	336
5.5.2 Theologische Folgen	346
5.5.3 Gesellschaftliche Folgen	350
5.6 Ergebnisdarstellung	361
5.7 Fazit	368
Teil III Schlussfolgerungen	373
6 Anwendung: Transformation	375
6.1 Theoretische Grundlagen	376
6.1.1 Moderner Gesinnungswandel	376
6.1.2 Soziale Auswirkungen	385

6.2	Praktisches Beispiel	401
6.2.1	Einführung	401
6.2.2	Der Verlauf der Transformation	408
6.2.2.1	1945–1956: Primitive Propaganda	409
6.2.2.2	1956–1965: Die ›Gegenreformation‹	416
6.2.2.3	1966–1976: Mythos	440
6.2.2.4	1980er: Falls es keinen Gott gibt und Eliten	445
6.2.2.5	Kulturkampf der 1990er Jahre	450
6.3	Schlussfolgerung	462
7	Fazit und Ausblick	465
7.1	Fazit	465
7.1.1	Kořakowski	467
7.1.2	Allgemeine Schlüsse	470
7.1.3	Was wurde erreicht?	472
7.2	Ausblick	473
7.2.1	Modell und Kontext	473
7.2.2	Dynamik des Heiligen	477
7.2.2.1	Fortsetzung der Trends	477
7.2.2.2	Neuerungen	481
7.2.3	Kulturelle Topographie	486
7.2.3.1	Europa	486
7.2.3.2	Amerika	491
7.2.3.3	Charles Taylor	492
7.2.3.4	Asien	500
7.2.4	Kirche	504
7.2.5	Zusammenfassung	509
	Literatur	511
	Primärliteratur	511
	Sekundärliteratur	518